



Dekret

Decreto

der Abteilungsdirektorin
des Abteilungsdirektors

della Direttrice di Ripartizione
del Direttore di Ripartizione

Nr.

N.

14336/2026

23.4. Amt für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen
Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario

Betreff:

Wettbewerbsausschreibung für den
Lehrgang in Management für
Führungskräfte im Gesundheitsbereich
2027

Oggetto:

Bando di concorso per il corso di
formazione manageriale per i dirigenti
dell'ambito sanitario 2027

Die Direktorin der Abteilung Gesundheit

Das Dekret des Präsidenten der Republik vom 10. Dezember 1997, Nr. 484, in geltender Fassung, schreibt im Artikel 5 als Voraussetzung für den Zugang zur zweiten Führungsebene den Besitz der Bescheinigung der Management-Ausbildung vor.

Artikel 7 des Dekrets des Präsidenten der Republik vom 10. Dezember 1997, Nr. 484, in geltender Fassung, sieht für die Führungskräfte des Sanitätsstellenplans eine verpflichtende Management-Ausbildung von mindestens 100 Stunden vor.

Das Gesetzesdekret vom 19. Juni 1999 Nr. 229, das den Artikel 16 des Gesetzesdekrets vom 30. Dezember 1992, Nr. 502 ergänzt, bekräftigt, dass die Management-Ausbildung eine Voraussetzung für die Besetzung von Führungspositionen im Gesundheitswesen und für die Ausübung von Führungsfunktionen der zweiten Ebene für die Berufsgruppen der Ärztinnen/Ärzte, Zahnärztinnen/Zahnärzte, Tierärztinnen/Tierärzte, Pharmazeutinnen/Pharmazeuten, Biologinnen/Biologen, Chemikerinnen/Chemiker, Physikerinnen/Physiker sowie Psychologinnen/Psychologen ist.

Das Landesgesetz vom 9. Juni 1998, Nr. 5, in geltender Fassung, betreffend die Gesetzesänderungen im Bereich der Ausbildung im Gesundheitswesen und andere Bestimmungen im sozio-sanitären Bereich sieht im Artikel 15/bis die Zuständigkeit der Autonomen Provinz Bozen im Bereich der Management-Ausbildung vor. Derselbe Artikel sieht weiters vor, dass die Managementlehrgänge von der Landesregierung mindestens alle zwei Jahre ausgeschrieben werden und dass die Inhalte der Lehrgänge, deren Dauer, die didaktischen Methoden und das Abschlusskolloquium unter Beachtung der von den Staatsgesetzen festgelegten Grundsätze bestimmt werden.

Das Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, in geltender Fassung, betreffend die Organisationsstruktur des Landesgesundheitsdienstes sieht im Artikel 10, Absatz 17 vor, dass mit Durchführungsverordnung die Voraussetzungen und die Vorgangsweise für die Eintragung in das Landesverzeichnis geregelt wird. Bei der Landesabteilung

La Direttrice della Ripartizione Salute

Il Decreto del Presidente della Repubblica del 10 dicembre 1997, n. 484, e successive modifiche, prevede all'articolo 5 tra i requisiti per l'accesso al secondo livello dirigenziale, il possesso dell'attestato di formazione manageriale.

L'articolo 7 del Decreto del Presidente della Repubblica del 10 dicembre 1997, n. 484, e successive modifiche, prevede una formazione manageriale obbligatoria di almeno 100 ore per il personale dirigente del ruolo sanitario.

Il Decreto Legislativo del 19 giugno 1999, n. 229, che integra l'articolo 16 del Decreto Legislativo 30 dicembre 1992, n. 502, ribadisce che la formazione manageriale costituisce un requisito necessario per lo svolgimento degli incarichi relativi alle funzioni di direzione sanitaria aziendale e per l'esercizio delle funzioni dirigenziali di secondo livello per le categorie delle/dei mediche/medici, odontoiatre /odontoiatri, veterinarie/veterinari, farmacisti/farmacisti, biologhe/biologi, chimiche/chimici, fisiche/fisici e psicologhe/psicologi.

L'articolo 15/bis della Legge provinciale del 9 giugno 1998, n. 5, e successive modifiche, concernente modifiche alla legge sulla formazione nel settore sanitario e altre disposizioni nel settore sociosanitario, prevede la competenza della Provincia Autonoma di Bolzano in materia di formazione manageriale. Lo stesso articolo prevede inoltre che i corsi di formazione manageriale siano banditi dalla Giunta provinciale con periodicità almeno biennale e che i contenuti, la durata dei corsi, la metodologia delle attività didattiche ed il colloquio finale siano determinati nel rispetto dei principi stabiliti dalle leggi statali.

La Legge provinciale del 21 aprile 2017, n. 3, e successive modifiche, relativa alla struttura organizzativa del Servizio sanitario provinciale prevede all'articolo 10, comma 17, che i requisiti e la procedura per l'iscrizione nell'elenco provinciale siano disciplinati con regolamento di esecuzione. Presso la Ripartizione provinciale Salute è istituito l'elenco provinciale degli idonei alla nomina a

Gesundheit ist dieses Verzeichnis für Personen angelegt, die für die Ernennung zur Direktorin/zum Direktor eines Gesundheitsbezirks geeignet sind.

Artikel 2, Absatz 1, Buchstabe d) des Dekrets des Landeshauptmanns vom 7. August 2017, Nr. 28, in geltender Fassung, betreffend die Landesverzeichnisse der für die Ernennung zur Sanitätsdirektorin/zum Sanitätsdirektor, zur Pflegedirektorin/zum Pflegedirektor beziehungsweise zur Verwaltungsdirektorin/zum Verwaltungsdirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebs geeigneten Personen sieht die Bescheinigung über die Management-Ausbildung im Gesundheitsbereich laut geltender Gesetzgebung als eine der Voraussetzungen für den Zugang zum Eintragungsverfahren in diese Verzeichnisse vor.

Das Landesgesetz vom 5. März 2001, Nr. 7, in geltender Fassung, betreffend die Neuregelung des Landesgesundheitsdienstes schreibt im Artikel 46, Absatz 8 vor, dass die Bescheinigung über die Managementausbildung der Führungskräfte mit Führungsauftrag innerhalb von 18 Monaten ab ihrer Beauftragung erlangt werden muss. Schließen sie den ersten von der Landesverwaltung nach der Beauftragung durchgeführten Lehrgang nicht erfolgreich ab verlieren sie den Auftrag.

Artikel 7, Absatz 1 des Dekrets des Landeshauptmanns vom 23. April 1998, Nr. 12, in geltender Fassung, sieht vor, dass der Nachweis der Managementausbildung eine Gültigkeit von sieben Jahren nach seiner Ausstellung hat.

Es ist von grundlegender Bedeutung, den Führungskräften des Gesundheitswesens die Möglichkeit zu bieten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, die erforderlich sind, um die Erfordernisse und Ziele der klinischen Governance in ihrem Zuständigkeitsbereich mit den strategischen Zielen und Schwerpunkten des Südtiroler Sanitätsbetriebs in Einklang zu bringen.

Die Organisation von Management-Ausbildungen stellt eine an sich gültige und relevante Antwort auf die Nachfrage nach Führungsqualifikationen dar, die für die Aufrechterhaltung der Verbesserungsprozesse, die in den heutigen komplexen Organisationen wie dem Südtiroler Sanitätsbetrieb notwendig und

direttrice/direttore di comprensorio sanitario.

L'articolo 2, comma 1, lettera d) del Decreto del Presidente della Provincia del 7 agosto 2017, n. 28, e successive modifiche, relativo agli elenchi provinciali degli idonei alla nomina a direttrice sanitaria/direttore sanitario, direttrice/direttore tecnico-assistenziale e direttrice amministrativa/direttore amministrativo dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige prevede tra i requisiti per l'accesso alla procedura di iscrizione in tali elenchi, l'attestato di formazione manageriale in ambito sanitario, ai sensi della normativa vigente.

La Legge provinciale del 5 marzo 2001, n. 7 e successive modifiche, riguardante il riordinamento del Servizio sanitario provinciale prescrive nell'articolo 46, comma 8 che, entro 18 mesi dall'assunzione dell'incarico di direzione di struttura complessa i dirigenti debbano conseguire l'attestato di formazione manageriale. Nel caso in cui non assolvano con profitto il primo corso attivato dall'Amministrazione provinciale dopo il conferimento del loro incarico, essi decadono dall'incarico.

Articolo 7, comma 1 del Decreto del Presidente della Provincia del 23 aprile 1998, n. 12 e successive modifiche, prevede che l'attestato di formazione manageriale abbia una validità di sette anni dalla data di rilascio.

Appare di fondamentale importanza offrire ai/alle dirigenti sanitari la possibilità di acquisire le conoscenze e le capacità necessarie per armonizzare le esigenze e gli obiettivi di governo clinico del settore di competenza, con le esigenze e gli obiettivi strategici dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige.

L'organizzazione dei corsi di formazione manageriale garantisce una risposta di per sé valida e rilevante, alla domanda di qualificazione dirigenziale necessaria per il mantenimento dei processi di miglioramento nelle odierne organizzazioni complesse, qual è l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige.

unerlässlich sind.

Die Autonome Provinz Bozen hat, im Rahmen ihrer Initiativen zur Aufwertung der beruflichen Ressourcen, entschieden, ihre qualifizierte Zusammenarbeit mit der Freien Universität Bozen fortzusetzen, um den Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten für ein integriertes und innovatives Management der Gesundheitsdienste zu fördern.

Die Landesregierung hat mit Beschluss vom 10. Juli 2025, Nr. 479 die Vereinbarung zwischen der Autonomen Provinz Bozen und der Freien Universität Bozen für die Management-Ausbildung von Führungskräften im Gesundheitswesen genehmigt. Mit der gegenständlichen Vereinbarung überträgt das Land der Freien Universität Bozen die Organisation und die Verwaltung der Managementlehrgänge. Das Land legt den Ausbildungsbedarf, die Kriterien und die Anforderungen für die Zulassung zu den Lehrgängen fest. Die gesetzliche Mindestgesamtdauer der Lehrgänge beträgt 100 Stunden. Die Lehrgänge sind in Module eingeteilt und werden an der Freien Universität Bozen abgehalten. Die Wettbewerbsausschreibung für die Zulassung zu den Lehrgängen erfolgt durch das Land. Die Ausschreibung enthält die Voraussetzungen, die Anzahl der Ausbildungsplätze, den Aufbau der Lehrgänge, die Auswahl der teilnehmenden Personen, die Höhe der Teilnahmegebühr, die Anwesenheitspflicht, die zuständige Fachkommission und das Anmeldeformular. Das Land teilt den Bewerberinnen/Bewerbern gemäß der von der Kommission erstellten Rangordnung die Zulassung zu den Lehrgängen mit. Die Lehrgänge enden mit einer Abschlussprüfung. Die Teilnahmegebühr wird von den Teilnehmenden direkt an die Universität Bozen bezahlt, welche die Kosten für die Organisation und Durchführung der Lehrgänge abdeckt.

Es wird als zweckmäßig erachtet, für die Führungskräfte im Gesundheitswesen, deren Bescheinigung über die Ausbildung in Management demnächst verfällt oder welche noch keine Ausbildung in Management absolviert haben, einen Lehrgang in Management durchzuführen.

Der Südtiroler Sanitätsbetrieb wünscht sich eine zügige Wiederholung der Management-Ausbildung. Das Konzept der Management-Ausbildung für Führungskräfte des Südtiroler Sanitätsbetriebes wurde vom Amt

La Provincia Autonoma di Bolzano, nell'ambito delle iniziative di valorizzazione delle risorse professionali, ha deciso di proseguire la collaborazione qualificata con la Libera Università di Bolzano per promuovere l'acquisizione di conoscenze e competenze per la gestione integrata ed innovativa dei servizi sanitari.

Con delibera del 10 luglio 2025, n. 479 la Giunta provinciale ha approvato la convenzione tra la Provincia Autonoma di Bolzano e la Libera Università di Bolzano per la formazione manageriale di dirigenti in ambito sanitario. Con questa convenzione la Provincia affida l'organizzazione e la gestione dei corsi di formazione manageriale alla Libera Università di Bolzano. La Provincia definisce i fabbisogni formativi, i criteri e i requisiti di ammissione ai corsi. La durata minima prevista per legge dei corsi è di 100 ore. I corsi sono suddivisi in moduli e si svolgono presso la Libera Università di Bolzano. Il bando per l'ammissione ai corsi è emanato dalla Provincia. Il bando contiene i presupposti, il numero di posti formativi, l'organizzazione dei corsi, la selezione dei partecipanti, l'importo della quota di partecipazione, l'obbligo di frequenza, la competente commissione tecnica e la domanda di partecipazione. La Provincia comunica alle candidate/ai candidati l'ammissione ai corsi in base alla graduatoria stabilita dalla commissione. I corsi si concludono con un esame finale e la quota di partecipazione viene versata dai partecipanti direttamente all'Università di Bolzano, che copre i costi dell'organizzazione e della gestione dei corsi.

Si ritiene necessario attivare un corso di formazione manageriale per i dirigenti del servizio sanitario il cui attestato sta per scadere e per i dirigenti nominati che non hanno ancora frequentato il corso di formazione manageriale.

L'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige auspica una quanto più rapida possibile ripetizione della formazione manageriale. Il programma del corso manageriale per i dirigenti dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige è stato

für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen in Zusammenarbeit mit der Freien Universität Bozen und dem Südtiroler Sanitätsbetrieb erarbeitet. 55 Teilnehmende werden in zwei Parallelehrgängen die Ausbildung absolvieren. Die Kosten der Management-Ausbildung 2027 tragen die Teilnehmenden selbst. Für die öffentliche Verwaltung entstehen somit keine direkten Geldflüsse.

Der Beschluss der Landesregierung vom 17. September 2024, Nr. 768 betreffend die Übertragung der Befugnisse delegiert im Punkt 22, Buchstabe j) die Ausschreibung der Managementlehrgänge an die Direktorin der Abteilung Gesundheit.

Die zuständige Organisationsstruktur bestätigt, dass mit dieser Verwaltungsmaßnahme kein öffentliches Investitionsprojekt genehmigt oder finanziert wird und daher keine Identifizierung über den CUP erforderlich ist.

verfügt

1. Die Wettbewerbsausschreibung des Lehrganges in Management für Führungskräfte im Gesundheitsbereich 2027 für insgesamt 55 Ausbildungsplätze, welche die Anlage A des Dekretes bildet und integrierender Bestandteil desselben ist, zu genehmigen.
2. Das gegenständliche Dekret hat keine zusätzlichen Kosten für den Landeshaushalt zur Folge.
3. Das Dekret wird gemäß Artikel 28 Absatz 1 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol veröffentlicht, da die entsprechende Maßnahme bestimmte Personengruppen betrifft.

Die Abteilungsdirektorin

Laura Schrott

elaborato dall'Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario in collaborazione con la Libera Università di Bolzano e l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige. 55 partecipanti completeranno la formazione in due corsi paralleli. I costi della formazione manageriale 2027 sono a carico dei partecipanti stessi. Di conseguenza non ci sarà un flusso di cassa diretto per l'amministrazione pubblica.

La delibera della Giunta provinciale del 17 settembre 2024, n. 768 relativa alla delega di funzioni delega al punto 22, lettera j) l'indizione dei corsi di formazione manageriale alla Direttrice della Ripartizione Salute.

La competente struttura organizzativa attesta che, con il presente provvedimento amministrativo, non si autorizza né finanzia un progetto d'investimento pubblico e che, pertanto, non occorre alcuna identificazione tramite il CUP.

decreta

1. Il bando per il corso di formazione manageriale per i dirigenti dell'ambito sanitario 2027 per complessivi 55 posti di formazione, che costituisce l'allegato A ed è parte integrante del presente decreto, viene approvato.
2. Il decreto in questione non comporta alcun costo per il bilancio della Provincia.
3. Il presente decreto viene pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige/Südtirol ai sensi dell'articolo 28, comma 1, della Legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, in quanto trattasi di atto che interessa determinanti gruppi di persone.

La Direttrice della Ripartizione

ANLAGE/ALLEGATO A

Ausschreibung des Lehrgangs in Management für Führungskräfte im Gesundheitsbereich 2027 gemäß Artikel 15/bis des Landesgesetzes vom 9. Juni 1998, Nr. 5 und Artikel 46, Absatz 8 des Landesgesetzes vom 5. März 2001, Nr. 7

Es werden zwei Lehrgänge für insgesamt 55 Teilnehmende mit einer Dauer von 112 Stunden pro Kurs ausgeschrieben.

Die genauen Termine der Module der Lehrgänge sind dem beigefügten Kurskalender zu entnehmen.

Aufgrund des Artikels 15-bis des Landesgesetzes vom 9. Juni 1998, Nr. 5, in geltender Fassung, ist die Ausbildung auf dem gesamten Staatsgebiet gültig.

Aufbau des Lehrgangs

Jeder Lehrgang umfasst insgesamt 112 Bildungsstunden für jede teilnehmende Person und ist wie folgt aufgeteilt: 15 Lehrgangstage, gegliedert in 14 Module, eine Projektarbeit und ein Abschlusskongress.

Die Ergebnisse des gesamten Lernprozesses werden in einer Abschlussveranstaltung einem breiteren Publikum vorgestellt.

Die pädagogische Grundausrichtung der Lehrgänge folgt einem handlungsorientierten, erwachsenengerechten und teilnehmerbezogenen Bildungsverständnis.

Das Konzept dafür wurde im Auftrag des Amtes für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen und in Abstimmung mit der Freien Universität Bozen sowie dem Südtiroler Sanitätsbetrieb erstellt.

Zusammenarbeit mit der Freien Universität Bozen

Der Lehrgang ist in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der

Bando per il corso di formazione manageriale per i dirigenti dell'ambito sanitario 2027 ai sensi dell'art. 15/bis della Legge provinciale del 9 giugno 1998, n. 5 e dell'art. 46, comma 8 della Legge provinciale del 5 marzo 2001, n. 7

Sono banditi due corsi per un totale di 55 partecipanti della durata di 112 ore per ciascun corso.

Le date esatte dei moduli dei corsi sono indicate nell'allegato calendario del corso.

Ai sensi dell'articolo 15-bis della Legge provinciale del 9 giugno 1998, n. 5, e successive modifiche, la formazione ha validità su tutto il territorio nazionale.

Organizzazione del corso

Ogni corso comprende un totale di 112 ore per ogni partecipante ed è strutturato come segue: 15 giorni di corso divisi in 14 moduli, lavoro di progetto e un congresso finale.

Nel modulo finale è prevista la presentazione dei risultati del processo formativo, nel corso di un congresso aperto al pubblico.

L'approccio pedagogico dei corsi di formazione segue una concezione formativa orientata all'azione adeguata agli adulti e centrata sui partecipanti.

Il concetto è stato elaborato su incarico dell'Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario e in accordo con la Libera Università di Bolzano e con l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige.

Collaborazione con la Libera Università di Bolzano

Il corso è organizzato in collaborazione con la Facoltà di Economia della Libera Università di

Freien Universität Bozen organisiert.

Auswahl der teilnehmenden Personen

Aufgrund rechtlicher Überlegungen und in Absprache mit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb, aber auch aus didaktischen Gründen, soll sich die Gruppe der Teilnehmerinnen und der Teilnehmer wie folgt zusammensetzen:

1. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Südtiroler Sanitätsbetriebes, aufgrund folgender Kriterien:
 - Direktorinnen und Direktoren einer komplexen Struktur, deren Nachweis über die Management-Ausbildung verfallen ist,
 - Direktorinnen und Direktoren einer komplexen Struktur, die noch keinen Nachweis über die Management-Ausbildung erworben haben,
 - Direktorinnen und Direktoren der Gesundheitsbezirke gemäß dem Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, Art. 10 und dem Dekret des Landeshauptmanns vom 1. September 2017, Nr. 33, Art. 2 oder die eine solche Position anstreben,
 - Sanitätsdirektorin und Sanitätsdirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes gemäß Dekret des Landeshauptmanns vom 7. August 2017, Nr. 28, Artikel 2, Absatz 1, Buchstabe d) oder die eine solche Position anstreben,
 - Pflegedirektorin und Pflegedirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes gemäß Dekret des Landeshauptmanns vom 7. August 2017, Nr. 28, Artikel 2, Absatz 1, Buchstabe d) oder die eine solche Position anstreben,
 - Verwaltungsdirektorin und Verwaltungsdirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes gemäß Dekret des Landeshauptmanns vom 7. August 2017, Nr. 28, Artikel 2, Absatz 1, Buchstabe d) oder die eine solche Position anstreben,
 - Sanitätskoordinatorin und Sanitätskoordinator gemäß Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, Artikel 25 oder die eine solche Position anstreben,
 - Ärztliche Direktorin und ärztlicher Direktor für die wohnortnahe Versorgung gemäß Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3,

Bolzano.

Selezione delle persone partecipanti

In conformità a considerazioni giuridiche e didattiche e in accordo con l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige, il gruppo di partecipanti dovrebbe essere composto come segue:

1. collaboratrici e collaboratori dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige, in base ai seguenti criteri:
 - direttrici e direttori di struttura complessa per i quali l'attestato di formazione manageriale è scaduto;
 - direttrici e direttori di struttura complessa che non hanno ancora effettuato un corso di formazione manageriale;
 - direttrici e direttori dei comprensori sanitari ai sensi della Legge provinciale del 21 aprile 2017, n. 3, art. 10 e del Decreto del Presidente della Provincia del 1° settembre 2017, n. 33, art. 2 o che aspirano a tale posizione;
 - direttrice sanitaria e direttore sanitario dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige ai sensi del Decreto del Presidente della Provincia del 7 agosto 2017, n. 28, articolo 2, comma 1, lettera d) o che aspirano a tale posizione;
 - direttrice tecnico-assistenziale e direttore tecnico-assistenziale dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige ai sensi del Decreto del Presidente della Provincia 7 agosto 2017, n. 28, articolo 2, comma 1, lettera d) o che aspirano a tale posizione;
 - direttrice amministrativa e direttore amministrativo dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige ai sensi del Decreto del Presidente della Provincia 7 agosto 2017, n. 28, articolo 2, comma 1, lettera d) o che aspirano a tale posizione;
 - coordinatrice sanitaria e coordinatore sanitario ai sensi della Legge provinciale 21 aprile 2017, n. 3, articolo 25 o che aspirano a tale posizione;
 - direttrice medica e direttore medico di area territoriale ai sensi della Legge provinciale 21 aprile 2017, n. 3, articolo 25 o che

Artikel 25 oder die eine solche Position anstreben,

- Ärztliche Direktorin und ärztlicher Direktor im Krankenhaus gemäß Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, Artikel 25 oder die eine solche Position anstreben,
- Koordinierende Pflegeleiterin und koordinierender Pflegeleiter in den Gesundheitsbezirken gemäß Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, Artikel 26 oder die eine solche Position anstreben,
- Pflegedienstleiterin und Pflegedienstleiter für wohnortnahe Versorgung gemäß Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, Artikel 26 oder die eine solche Position anstreben,
- Pflegedienstleiterin und Pflegedienstleiter im Krankenhaus gemäß Landesgesetz vom 21. April 2017, Nr. 3, Artikel 26 oder die eine solche Position anstreben,
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Südtiroler Sanitätsbetriebes, die einen Führungsauftrag anstreben.

2. Weitere Teilnahme Kriterien (aufgrund folgender Schwerpunkte: Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Diensten im Krankenhaus und jenen außerhalb des Krankenhauses, interprofessionelle Zusammenarbeit, Gleichstellung zwischen Mann und Frau) sind:

- Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Berufsgruppen und Bereiche,
- Führungskräfte des Krankenhauses und der Dienste außerhalb des Krankenhauses,
- ausgewogene Teilnahme von Frauen und Männern.

Die Teilnehmenden werden aufgrund obiger Kriterien von einer Fachkommission, bestehend aus je einer Vertretung des Amtes für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen, der Freien Universität Bozen und des Südtiroler Sanitätsbetriebes ermittelt.

Anwesenheitspflicht

Um den Lehrgang erfolgreich abzuschließen

aspirano a tale posizione;

- direttrice medica e direttore medico di presidio ospedaliero ai sensi della Legge provinciale 21 aprile 2017, n. 3, articolo 25 o che aspirano a tale posizione;
- dirigente tecnico-assistenziale coordinatrice e dirigente tecnico-assistenziale coordinatore nei comprensori sanitari ai sensi della Legge provinciale 21 aprile 2017, n. 3, articolo 26 o che aspirano a tale posizione;
- dirigente tecnico-assistenziale di area territoriale ai sensi della Legge provinciale 21 aprile 2017, n. 3, articolo 26 o che aspirano a tale posizione;
- dirigente tecnico-assistenziale di presidio ospedaliero ai sensi della Legge provinciale 21 aprile 2017, n. 3, articolo 26 o che aspirano a tale posizione;
- collaboratrici e collaboratori dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige, che aspirano a un incarico dirigenziale.

2. Ulteriori criteri per la partecipazione al corso (secondo le seguenti priorità: collaborazione fra servizi ospedalieri e territoriali, collaborazione interprofessionale, pari opportunità fra uomini e donne) sono:

- rappresentanti di vari profili e ambiti professionali;
- dirigenti dell'ambito ospedaliero e servizi territoriali;
- partecipazione equilibrata di donne e uomini.

Le persone partecipanti saranno selezionate da una Commissione-tecnica composta da una/un rappresentante dell'Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario, della Libera Università di Bolzano e dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige

Obbligo di presenza

Per concludere positivamente il corso ed

und den entsprechenden Nachweis zu erhalten, ist eine Anwesenheit von mindestens 80% des Lehrganges Voraussetzung.

Die **Teilnahmegebühr** von **3.000,00 Euro** (Mehrwertsteuerbefreiung gemäß DPR 633/1972, Art. 10) geht zu Lasten der Teilnehmerinnen und der Teilnehmer und ist zur Gänze bei Zulassung und vor Beginn des Lehrganges an die durchführende Freie Universität Bozen zu entrichten.

Dienstrechtliche Fragen

Hier gilt Folgendes vorzuschicken:
Einerseits ist diese Ausbildung eine Zugangsvoraussetzung für das Bekleiden der Position als Führungskraft und somit mit einer persönlichen Entscheidung verbunden, eine Führungsposition einnehmen zu wollen; andererseits liegt es auch im Interesse des Südtiroler Sanitätsbetriebes, dass jene, die bereits eine Führungsposition innehaben, die entsprechenden Instrumente erhalten, um den Aufgaben gerecht zu werden bzw. einen Führungskräftepool zu schaffen. Daher wurde mit der Generaldirektion folgende Vorgehensweise vereinbart:

50% des Lehrganges gelten als Arbeitszeit, 50% des Lehrganges muss außerhalb der Arbeitszeit besucht werden.

CME

Der Lehrgang ist nicht für den Erwerb von CME-Punkten akkreditiert.

Die Teilnahme an Managementkursen an Universitäten berechtigt zur Befreiung von der CME-Fortbildung.

Die Befreiung wird ausschließlich auf Antrag der Fachkräfte des Gesundheitswesens gewährt und reduziert die Fortbildungspflicht.

Die Kammern prüfen die Befreiungsanträge ihrer Mitglieder.

Veröffentlichung

Die gegenständliche Ausschreibung wird im

ottenere l'attestato di partecipazione è necessaria la presenza ad almeno l'80% delle attività formative.

La **quota di partecipazione** di **3.000,00 euro** (esenzione IVA ai sensi del DPR 633/1972, art. 10) è a carico delle partecipanti e dei partecipanti e deve essere versata integralmente, in caso di ammissione e prima dell'inizio del corso, alla Libera Università di Bolzano che organizza il corso.

Questioni giuridiche contrattuali

Si premette quanto segue:

da un lato, questa formazione costituisce un requisito di accesso per ricoprire una posizione dirigenziale ed è pertanto legata a una scelta personale di voler assumere un ruolo di responsabilità; dall'altro lato, è anche nell'interesse dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige che coloro che già ricoprono una posizione dirigenziale ricevano gli strumenti adeguati a svolgere al meglio i propri compiti e che venga creato un bacino di future figure dirigenziali.

Pertanto, è stata concordata con la Direzione generale la seguente procedura:

il 50 % dell'orario del corso viene svolto in orario di servizio; il restante 50% del corso viene svolto fuori dall'orario di servizio.

ECM

Il corso non è accreditato ai fini dell'ottenimento dei punti ECM.

La frequenza di corsi universitari manageriali dà diritto all'esonero dalla formazione ECM.

L'esonero si ottiene esclusivamente su richiesta della professionista sanitaria e del professionista sanitario e riduce l'obbligo formativo.

Gli Ordini valutano le richieste di esonero delle loro iscritte e dei loro iscritti.

Pubblicazione

Il presente bando va pubblicato sul Bollettino

Amtsblatt der Region Trentino Südtirol, auf den Webseiten der Landesabteilung Gesundheit und des Südtiroler Sanitätsbetriebes veröffentlicht, wobei der Sanitätsbetrieb für die breite Bekanntmachung an das interessierte Personal sorgt.

Ansuchen um Teilnahme

Das Gesuch um Teilnahme muss mittels elektronischer Post oder mittels PEC **innerhalb 17.00 Uhr des 30. Tages nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Amtsblatt der Region Trentino Südtirol** an folgende Adresse eingereicht oder persönlich abgegeben werden:

Autonome Provinz Bozen-Südtirol
Amt für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen
Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 1
39100 Bozen
E-Mail: pbb.ges@provinz.bz.it
PEC : pfc.pbb.san@pec.prov.bz.it

Das Landesamt für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen wird die zum Lehrgang zugelassenen Kandidatinnen und Kandidaten über die Zulassung, die Zahlungsmodalitäten und den Ausbildungsort benachrichtigen.

Für allfällige Informationen stehen die Verwaltungsinspektorin im Amt für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen Paula Maria Ladstätter (Tel. 0471 / 418151, E-Mail paula-maria.ladstaetter@provinz.bz.it) und die zuständige Amtsdirektorin Isabella Summa (Tel. 0471 / 418140) zur Verfügung.

Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige/Südtirol, sulle pagine web della Ripartizione provinciale Salute e dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige, che ne darà ampia pubblicità fra il personale interessato.

Domanda di partecipazione

La domanda di partecipazione al corso deve pervenire tramite posta elettronica oppure PEC o essere consegnata personalmente **entro le ore 17.00 del 30mo giorno dalla data di pubblicazione del presente bando sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige/Südtirol** al seguente indirizzo:

Provincia Autonoma di Bolzano–Alto Adige
Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario
Via Canonico Michael Gamper 1
39100 Bolzano
e-mail: pfc.san@provincia.bz.it
PEC: pfc.pbb.san@pec.prov.bz.it

L'Ufficio provinciale Personale, formazione e contributi in ambito sanitario informerà le candidate e i candidati ammessi al corso in merito all'ammissione, alle modalità di pagamento e alla sede di svolgimento della formazione.

L'ispettrice amministrativa competente, Paula Maria Ladstätter (tel. 0471 / 418151, e-mail paula-maria.ladstaetter@provincia.bz.it) e la competente Direttrice dell'Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario, Isabella Summa (tel. 0471 / 418140) forniranno alle candidate e ai candidati eventuali informazioni.

ANMELDEFORMULAR

LEHRGANG IN MANAGEMENT FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE IM GESUNDHEITSBEREICH 2027

**INNERHALB 02.10.2027 UM 17.00 UHR dem LANDESAMT FÜR PERSONAL,
BILDUNG UND BEITRÄGE IM GESUNDHEITSWESEN abzugeben oder zu übermitteln**

Die/der Unterfertigte

Vorname _____ Nachname _____

geboren in _____ am _____

Berufsbild _____

Gesundheitsbezirk _____

Dienststelle _____

Dienstposition (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- ☐ Direktorin bzw. Direktor einer komplexen Struktur _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Direktorin bzw. Direktor des Gesundheitsbezirks _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Sanitätsdirektorin bzw. Sanitätsdirektor _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Pflegedirektorin bzw. Pflegedirektor _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Verwaltungsdirektorin bzw. Verwaltungsdirektor des Südtiroler
Sanitätsbetriebes _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Sanitätskoordinatorin bzw. Sanitätskoordinator _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Ärztliche Direktorin bzw. ärztlicher Direktor für die wohnortnahe
Versorgung _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht

- ☐ Ärztliche Direktorin bzw. ärztlicher Direktor im Krankenhaus
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Koordinierende Pflegeleiterin bzw. koordinierender Pflegeleiter in den Gesundheitsbezirken _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Koordinierende Pflegeleiterin bzw. koordinierender Pflegeleiter im Krankenhaus _____
Managementausbildung im Jahr _____ ☐ besucht
☐ noch nicht besucht
- ☐ Anderes (bitte angeben) _____

Adresse _____

Telefon _____ E-mail _____

ersucht

um Zulassung zum Lehrgang in Management für Führungskräfte im Gesundheitsbereich
2027

- ☐ Lehrgang Nr. 1 (siehe Kurskalender)
☐ Lehrgang Nr. 2 (siehe Kurskalender)

Unterschrift

E-Mail: pbb.ges@provinz.bz.it

PEC: pfc.pbb.san@pec.prov.bz.it

Adresse: Amt für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen, K. Michael-Gamper-Straße 1 39100 Bozen

Information gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung: Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung ist die Autonome Provinz Bozen, Silvius-Magnago-Platz Nr. 4, Landhaus 3a, 39100, Bozen, E-Mail: generaldirektion@provinz.bz.it; PEC: generaldirektion.direzionesgenerale@pec.prov.bz.it.

Datenschutzbeauftragte (DSB): Die Kontaktdaten der DSB der Autonomen Provinz Bozen sind folgende: Autonome Provinz Bozen, Landhaus 1, Organisationsamt, Silvius-Magnago-Platz Nr. 1, 39100 Bozen; E-Mail: dsb@provinz.bz.it; PEC: rpd_dsb@pec.prov.bz.it.

Zwecke der Verarbeitung: Die übermittelten Daten werden vom dazu befugten Landespersonal, auch in elektronischer Form, für institutionelle Zwecke in Zusammenhang mit dem Verwaltungsverfahren verarbeitet, zu dessen Abwicklung sie im Sinne des Landesgesetzes vom 9. Juni 1998, Nr. 5 angegeben wurden. Die mit der Verarbeitung betraute Person ist der Direktor / die Direktorin pro tempore des Amtes Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen der Abteilung Gesundheit an seinem/ihrer Dienstsitz. Die Mitteilung der Daten ist unerlässlich, damit die beantragten Verwaltungsaufgaben erledigt werden können. Wird die Bereitstellung der Daten verweigert, können die eingegangenen Anträge und Anfragen nicht bearbeitet werden.

Mitteilung und Datenempfänger: Die Daten können folgenden anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtsträgern zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden, soweit dies in engem Zusammenhang mit dem eingeleiteten Verwaltungsverfahren erfolgt: Freie Universität Bozen, Südtiroler Sanitätsbetrieb. Die Daten können auch weiteren Rechtsträgern mitgeteilt werden, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wartung und Verwaltung des informationstechnischen Systems der Landesverwaltung und/oder der institutionellen Website des Landes, auch durch *Cloud Computing*, erbringen. Der Cloud Provider Microsoft Italien GmbH, welcher Dienstleister der Office365 Suite ist, hat sich aufgrund des bestehenden Vertrags verpflichtet, personenbezogene Daten nicht außerhalb der Europäischen Union und der Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (Norwegen, Island, Liechtenstein) zu übermitteln.

Datenübermittlungen: Es werden keine personenbezogenen Daten an Drittländer außerhalb der EU übermittelt.

Verbreitung: Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

Dauer: Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung geltenden rechtlichen Verpflichtungen benötigt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung: Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

Rechte der betroffenen Person: Gemäß den geltenden Bestimmungen erhält die betroffene Person auf Antrag jederzeit Zugang zu den sie betreffenden Daten und es steht ihr das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Das entsprechende [Antragsformular](#) steht auf der Webseite des Landes zur Verfügung.

Rechtsbehelfe: Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag innerhalb von 30 Tagen nach Eingang keine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen. Diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist.

Ich habe Einsicht in die Information über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten genommen.

Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

.....

**MODULO D'ISCRIZIONE
CORSO DI FORMAZIONE MANAGERIALE PER I DIRIGENTI DELL'AMBITO
SANITARIO 2027**

**da consegnare o trasmettere ENTRO IL 02.10.2027, ORE 17,00 all'UFFICIO
PROVINCIALE PERSONALE, FORMAZIONE E CONTRIBUTI IN AMBITO
SANITARIO**

La/il sottoscritta/o

Nome _____ Cognome _____

Nata/o il _____ a _____

Profilo professionale _____

Comprensorio sanitario _____

Sede di servizio _____

Funzione (barrare la corrispondente funzione):

- ☐ Direttrice o direttore di struttura complessa _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Direttrice o direttore del comprensorio sanitario _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Direttrice sanitaria o direttore sanitario _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Direttrice tecnico-assistenziale o direttore tecnico- assistenziale _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Direttrice amministrativa o direttore amministratore dell'Azienda Sanitaria dell'Alto
Adige _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Coordinatrice sanitaria o coordinatore sanitario _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Direttrice medica o direttore medico di area territoriale _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato

- ☐ Direttrice medica o direttore medico di presidio ospedaliero _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Dirigente tecnico-assistenziale coordinatrice o dirigente tecnico-assistenziale coordinatore nei comprensori sanitari _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Dirigente tecnico-assistenziale di area territoriale _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Dirigente tecnico-assistenziale di presidio ospedaliero _____
Corso di formazione in management nell'anno _____ ☐ frequentato
☐ non frequentato
- ☐ Altro (specificare) _____

Indirizzo _____

Telefono _____ e-mail _____

chiede

di essere iscritta/o al corso di formazione manageriale per i dirigenti dell'ambito sanitario
2027

- ☐ Corso n. 1 (vedi calendario corso)
☐ Corso n. 2 (vedi calendario corso)

Firma

E-Mail: pfc.san@provincia.bz.it

PEC: pfc.pbb.san@pec.prov.bz.it

Indirizzo: Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario, via C. Michael Gamper 1, 39100 Bolzano

Informazioni ai sensi dell'art. 13 del Regolamento UE 2016/679 del Parlamento Europeo e del Consiglio del 27 aprile 2016

Titolare del trattamento dei dati personali è la Provincia autonoma di Bolzano, presso piazza Silvius Magnago 4, Palazzo 3a, 39100 Bolzano, E-Mail: direzionegenerale@provincia.bz.it; PEC: generaldirektion.direzionegenerale@pec.prov.bz.it.

Responsabile della protezione dei dati (RPD): I dati di contatto del RPD della Provincia autonoma di Bolzano sono i seguenti: Provincia autonoma di Bolzano, Palazzo 1, Ufficio organizzazione, Piazza Silvius Magnago 1, 39100 Bolzano; E-Mail: rpd@provincia.bz.it; PEC: rpd_dsb@pec.prov.bz.it

Finalità del trattamento: I dati forniti saranno trattati da personale autorizzato dell'Amministrazione provinciale anche in forma elettronica, per le finalità istituzionali connesse al procedimento amministrativo per il quale sono resi in base alla legge provinciale 9 giugno 1998, n. 5. Preposto/a al trattamento dei dati è il Direttore / la Direttrice pro tempore dell'Ufficio Personale, formazione e contributi in ambito sanitario della Ripartizione Salute presso la sede dello/a stesso/a. Il conferimento dei dati è obbligatorio per lo *svolgimento* dei compiti amministrativi richiesti. In caso di rifiuto di conferimento dei dati richiesti non si potrà dare seguito alle richieste avanzate ed alle istanze inoltrate.

Comunicazione e destinatari dei dati: I dati possono essere comunicati ai seguenti altri soggetti pubblici e/o privati per l'adempimento di obblighi di legge nell'ambito delle loro funzioni istituzionali, purché ciò avvenga in stretta relazione con il procedimento amministrativo avviato: Libera Università di Bolzano, Azienda sanitaria dell'Alto Adige. I dati possono essere comunicati anche ad altri soggetti che forniscono servizi relativi alla manutenzione e alla gestione del sistema informatico dell'amministrazione provinciale e/o del sito web istituzionale della Provincia, anche tramite cloud computing. Il fornitore di servizi cloud Microsoft Italia S.r.l., che è il fornitore di servizi della suite Office365, si è impegnato, in base al contratto in essere, a non trasferire i dati personali al di fuori dell'Unione Europea e dei paesi dello Spazio Economico Europeo (Norvegia, Islanda, Liechtenstein).

Trasferimenti di dati: Non saranno trasmessi dati personali in Paesi extra UE.

Diffusione: Laddove la diffusione dei dati sia obbligatoria per adempiere a specifici obblighi di pubblicità previsti dall'ordinamento vigente, rimangono salve le garanzie previste da disposizioni di legge a protezione dei dati personali che riguardano l'interessato/l'interessata.

Durata: I dati verranno conservati per il periodo necessario ad assolvere agli obblighi di legge vigenti in materia fiscale, contabile, amministrativa.

Processo decisionale automatizzato: Il trattamento dei dati non è fondato su un processo decisionale automatizzato.

Diritti dell'interessato: In base alla normativa vigente l'interessato/l'interessata ottiene in ogni momento, con richiesta, l'accesso ai propri dati; qualora li ritenga inesatti o incompleti, può richiederne rispettivamente la rettifica e l'integrazione; ricorrendone i presupposti di legge opporsi al loro trattamento, richiederne la cancellazione ovvero la limitazione del trattamento. In tale ultimo caso, esclusa la conservazione, i dati personali, oggetto di limitazione del trattamento, potranno essere trattati solo con il consenso del/della richiedente, per l'esercizio giudiziale di un diritto del Titolare, per la tutela dei diritti di un terzo ovvero per motivi di rilevante interesse pubblico. La richiesta è disponibile alla pagina web dell'Amministrazione provinciale.

Rimedi: In caso di mancata risposta entro il termine di 30 giorni dalla presentazione della richiesta, salvo proroga motivata fino a 60 giorni per ragioni dovute alla complessità o all'elevato numero di richieste, l'interessato/l'interessata può proporre reclamo all'Autorità Garante per la protezione dei dati o inoltrare ricorso all'autorità giurisdizionale.

Ho preso visione delle informazioni sul trattamento dei dati personali

data

firma della richiedente/del richiedente

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

.....



Sichtvermerke gemäß Art. 13 des LG Nr.
17/1993 über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 della L.P. 17/1993
sulla responsabilità tecnica, amministrativa
e contabile

Die Amtsdirektorin
La Direttrice d'Ufficio

SUMMA ISABELLA

18/08/2026

Die Abteilungsdirektorin
La Direttrice di Ripartizione

SCHROTT LAURA

20/08/2026

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung,
bestehend - ohne diese Seite - aus 16 Seiten, mit
dem digitalen Original identisch ist, das die
Landesverwaltung nach den geltenden
Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen
Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf
folgende Personen lauten:

nome e cognome: Isabella Summa
codice fiscale: TINIT-SMMSLL76D50A952M
certification authority: InfoCert Qualified Electronic Signature CA 3
numeri di serie: 01D38D8A
data scadenza certificato: 12/11/2027 00.00.00
Am 21/08/2026 erstellte Ausfertigung

Si attesta che la presente copia analogica è
conforme in tutte le sue parti al documento
informatico originale da cui è tratta, costituito da 16
pagine, esclusa la presente. Il documento originale,
predisposto e conservato a norma di legge presso
l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con
firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Laura Schrott
codice fiscale: TINIT-SCHLRA66B56A952S
certification authority: InfoCert Qualified Electronic Signature CA 3
numeri di serie: 0207DA4E
data scadenza certificato: 10/03/2029 00.00.00
Copia prodotta in data 21/08/2026

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme
des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate
überprüft und sie im Sinne der geltenden
Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

20/08/2026

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di
acquisizione del documento digitale la validità dei
certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati
a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma